Inschluss®

Adoption und Pflege aus Sicht des Kindes

Warum wir die Presse meiden

14.11.2022

Eine Journalistin rief mich an. Sie wollte Interviews führen mit Adoptierten und fragte mich, ob ich ihr welche nennen könnte.

Ich kann sie gut verstehen. Ich habe selbst beim Radio gearbeitet und weiß, wie schwer es sein kann, Interviewpartner zu bekommen.

Aber beim Thema „Adoption“ ist es besonders schwer. Denn was verlangt die Journalistin von ihrem Interviewpartner? Mal eben über die Wunde seines Lebens zu erzählen – und die Kontrolle darüber aufzugeben, wie die Zitate verwendet werden und wer das liest oder hört.

Die Journalistin erwartet von ihrem Interviewpartner (ohne es selbst zu wissen), zuzugeben selbst für die eigene Mutter nicht gut genug gewesen zu sein und / oder aus desolaten Familienverhältnissen zu stammen.

Weißt du was, ich bin selbst erstaunt darüber, dass ich jetzt selbst an die Öffentlichkeit gehe (aber das ist eine andere Geschichte)!

Und ich kann jeden von uns verstehen, der das eben nicht will. Und wenn, dann nur anonym.

PS. Ich suche übrigens auch Interviewpartner. Für dieses Portal. Wenn du mir also deine Geschichte erzählen willst, dann melde dich hier! Ich freue mich auf das Gespräch mit dir!

V.i.S.d.P.: Dr. Ralf Lengen, Bleichertstraße 14, 12277 Berlin, 030 34 33 74 77